



**GOETHE
INSTITUT**

Teilnahmebedingungen für das Kino-Gewinnspiel „Langue étrangère“ von Claire Burger des Goethe-Instituts Toulouse

(Stand 19.07.2024)

Gewinnspiel: von Montag, 26.08.2024 bis Freitag, 27.09.2024

1. Wettbewerb

1.1. Das Goethe-Institut Toulouse, 4 bis, rue Clémence Isaure, 31000 Toulouse, veranstaltet ein Gewinnspiel, bei dem 5 Kinokarten für den Film von Claire Burger „Langue étrangère“ im Kino Rex in Blagnac verlost werden, unserem Partner für diese Vorführung im Rahmen unseres Programms „Kinotreff, Begegnungen mit dem deutschen Film“.

1.2. Die Teilnahme erfolgt, wenn man unter den ersten 5 Personen ist, die Formulierung „ich will mit“ sowie seinen Namen, Vornamen, seine E-Mail-Adresse und Telefonnummer elektronisch an marie.asselin@goethe.de sendet. Das Spiel ist für die Teilnehmenden kostenlos (mit Ausnahme der Internet-Verbindungsgebühren).

1.2. Der Wettbewerb hat eine Laufzeit von Montag, 26.08.2024 bis Freitag, 27.09.2024, 13:00 Uhr. Alle Zeitangaben in diesen Teilnahmebedingungen beziehen sich auf die lokale Zeit in Paris.

2. Teilnahme

2.1. Durch die Teilnahme erklärt sich der*die Teilnehmer*in mit diesen Teilnahmebedingungen und der Anwendung deutschen Rechts gemäß Ziff. 9.2 ausdrücklich einverstanden.

2.2. Alle in Frankreich ansässigen Personen sind teilnahmeberechtigt.

2.3. Die Teilnahme am Gewinnspiel erfolgt ausschließlich über die Einsendung der in Ziff. 1.2. genannten Beiträge.

2.4. Teilnehmen kann jede natürliche Person unter Voraussetzung der Erfüllung der in Ziff. 2.2. genannten Kriterien. Jede*r Teilnehmer*in darf nur 1x pro Gewinnspiel teilnehmen, d.h. er oder sie darf nur eine Einsendung einreichen.

2.5. Eine gegenwärtige, vergangene oder zukünftige Teilnahme an Deutschkursen am Goethe-Institut hat keinen Einfluss auf die Erfolgsaussichten der Teilnahme am Wettbewerb. Die Teilnahme und die Erfolgsaussichten der Teilnahme sind nicht vom Erwerb einer Ware oder der Inanspruchnahme von Leistungen abhängig.

3. Durchführung und Abwicklung

3.1. Die Teilnahme am Gewinnspiel erfolgt durch die elektronische Einsendung der in Ziff. 1.2. genannten Beiträge und der Angabe des Namens, der Mailadresse und der Telefonnummer der*s Teilnehmenden.

3.2. Gewinner*innen des Gewinnspiels sind die ersten 5 Personen, deren vollständig Beiträge auf elektronischem Weg an marie.asselin@goethe.de gesendet wurden.

3.3. Die Gewinner erhalten ihren Preis am Abend der Vorführung, wenn sie sich um 20.45 Uhr (15 Minuten vor Beginn der Vorführung) am Empfang des Kinos Rex, Place des Arts in Blagnac (31), einfinden. Die Namen der Gewinner*innen werden bis dahin an unsere Kolleg*innen im Kino Rex weitergeleitet worden sein. Für die Gewinner*innen fallen keine Gebühren oder Ähnliches an. Die Gewinner*innen werden ausschließlich per Mail oder per Telefon benachrichtigt.



**GOETHE
INSTITUT**

4. Urheber- und Persönlichkeitsrechte

4.1. Es werden die Namen aller Teilnehmer*innen erfasst und zur Gewinnermittlung gespeichert. Alle Daten werden spätestens 30 Tage nach Ende des Gewinnspiels gelöscht. Es werden keine Daten an Dritte weitergeben.

4.2. Das Goethe-Institut behält sich die Möglichkeit vor, die eingesendeten Beiträge für eine eventuelle nicht-kommerzielle Anschlussnutzung einzubehalten, insbesondere für die Kommunikation auf den Webseiten des Goethe-Institut und Social Media.

4.3. Eine Teilnahme über Gewinnspielvereine und automatisierte Dienste ist ausgeschlossen.

5. Haftung

5.1. Für den Verlust oder die Unvollständigkeit der durch den*die Teilnehmer*in übermittelten Daten übernimmt das Goethe-Institut keinerlei Haftung, es sei denn, der Verlust oder die Unvollständigkeit beruhen auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten des Goethe-Instituts oder seiner Mitarbeitenden. Dies gilt auch für die Bekanntmachung von Informationen durch Dritte aufgrund von technischen Fehlern bei der Datenübertragung und/oder unautorisiertem Zugriff.

5.2. Für eine Haftung des Goethe-Instituts auf Schadensersatz gelten unbeschadet der sonstigen gesetzlichen Anspruchsvoraussetzungen die Haftungsausschlüsse und Haftungsbegrenzungen gemäß dieser Ziffer 5.

5.3. Das Goethe-Institut haftet unbeschränkt, soweit die Schadensursache auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht.

5.4. Ferner haftet das Goethe-Institut für die leicht fahrlässige Verletzung von wesentlichen Pflichten, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährden, oder für die Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Gewinnspiels überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung die Teilnehmenden regelmäßig vertrauen. In diesem Fall haftet das Goethe-Institut jedoch nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Das Goethe-Institut haftet nicht für die leicht fahrlässige Verletzung anderer als der in den vorstehenden Sätzen genannten Pflichten.

5.5. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, für einen Mangel der Beschaffenheit eines Produkts nach Übernahme von Beschaffenheitsgarantien und bei arglistig verschwiegenen Mängeln. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

5.6. Soweit die Haftung des Goethe-Instituts ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung von Arbeitnehmenden, Vertreter*innen und Erfüllungsgehilfen des Goethe-Instituts.

6. Datenschutz

6.1. Das Goethe-Institut beachtet die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen nach der EU-DSGVO als europäische Verordnung.

6.2. Mit der Teilnahme am Wettbewerb erklären sich die Teilnehmenden mit der Speicherung, Verarbeitung und Übermittlung der von ihnen für die Durchführung des Wettbewerbs eingegebenen Daten durch das Goethe-Institut, soweit dies für die Durchführung des Wettbewerbs erforderlich und zweckmäßig ist, einverstanden.

6.3. Eine Weitergabe der Daten an Dritte für andere Zwecke erfolgt nicht.

6.4. Alle Daten werden spätestens 30 Tage nach Ende des Gewinnspiels gelöscht.

6.5. Die Teilnehmenden haben ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung, Löschung, Datenherausgabe und Widerspruch. Auch können sie die Einwilligung in die Speicherung ihrer Daten jederzeit aufheben und damit von der Teilnahme am Wettbewerb zurückzutreten.

6.6. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter <https://www.goethe.de/de/dat.html>. Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter datenschutz@goethe.de.

7. Ausschluss vom Wettbewerb

7.1. Mitarbeitende des Goethe-Institutes e.V. sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossen.

7.2. Ausgeschlossen sind Personen, welche (i) unwahre Angaben zu ihren persönlichen Daten machen, (ii) rechtswidrige oder den Teilnahmebedingungen widersprechende Inhalte eingeben oder



**GOETHE
INSTITUT**

(iii) die für das Gewinnspiel geschaffenen elektronischen Einrichtungen manipulieren oder sonst missbrauchen.

8. Vorzeitiges Wettbewerbsende

8.1. Das Goethe-Institut weist darauf hin, dass die Verfügbarkeit und Funktion des Gewinnspiels nicht gewährleistet werden kann. Das Gewinnspiel kann aufgrund von äußereren Umständen und Zwängen beendet oder entfernt werden, ohne dass hieraus Ansprüche der Teilnehmende gegenüber dem Goethe-Institut entstehen. Hierzu können organisatorische oder technische Probleme (z.B. Viren im Computersystem, Manipulation oder Fehler in der Hard- und/oder Software) oder Regeländerungen gehören.

8.2. Das Goethe-Institut ist berechtigt, den Wettbewerb zu jedem Zeitpunkt vorzeitig ohne Vorankündigung und ohne Angabe von Gründen abzubrechen.

9. Schlussbestimmungen

9.1. Der Rechtsweg ist in Bezug auf die Durchführung der Gewinner*innenermittlung und ihrer Ergebnisse ausgeschlossen.

9.2. Die Durchführung des Wettbewerbs und die Rechtsbeziehungen der am Wettbewerb beteiligten Personen richten sich ausschließlich nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland, und zwar unabhängig von dem Ort, von dem aus ein*e Teilnehmer*in am Wettbewerb teilnimmt.

9.3. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen unwirksam oder nicht durchsetzbar sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bedingungen hiervon unberührt.

9.4. Diese Teilnahmebedingungen liegen in deutscher und französischer Sprache vor. Im Falle von Widersprüchen zwischen den beiden Sprachversionen ist die deutsche Fassung vorrangig.